EICHENHEEGE
FAMILY

EIN PROJEKT DER CITY 1 GRUNDBESITZ

WOB ZK 295

Baujahr 2015 · Zentralheizung
Wesentliche Energieträger: Fernwärme/Pellets
Energieausweistyp: Bedarfsausweis
Heizenergieverbrauchskennwert: Noch nicht vorhanden

Unverbindliche Illustration

Sonnenhelles Wohnen, das sich RECHNET! Unsere Studiohäuser werden energiebewusst gebaut und sind somit förderungswürdig.

Die Einfamilienhäuser von EICHENHEEGE FAMILY entsprechen dem KfW-55-Effizienzhaus-Standard. Durch die Verwendung hocheffizienter Dämmstoffe in Verbindung mit hochwertigen, dreifach verglasten Fenstern wird die Wärme, wie in einem Daunenschlafsack, im Haus gehalten.

Die Wärmeverluste werden dabei sehr stark verringert. Wohn- und Gebäudewert eines Effizienzhauses sind durch die hochwertige Bauqualität deutlich höher als der Wert konventioneller Häuser. Niedrige Betriebskosten sowie ein attraktives Fördersystem machen die Effizienzhaustechnologie auch finanziell interessant. Die Häuser von EICHENHEEGE FAMILY leisten durch die besondere Bauweise und durch ein modernes und ökologisches Nahwärmenetz mehr, als laut Energieeinsparverordnung (EnEV) gefordert, und bieten somit ein interessantes Plus – sowohl für die Umwelt als auch für Ihr Portemonnaie.

Die KfW fördert den Ersterwerb von Effizienzhäusern mit zinsgünstigen und langfristigen Finanzierungen

Weiterführende Informationen zur Ersterwerbsförderung von energieeffizienten Häusern durch die KfW finden Sie unter **www.kfw.de**.

KfW-55
Effizienzhaus

Unverbindliche Illustration

Unverbindliche Illustration

Unverbindliche Illustration

Unverbindliche Illustration

Der Gesamtanspruch der Architektur spiegelt sich in allen DETAILS.

Klug geschnittene und voll unterkellerte Häuser bieten durch hochwertige Ausstattung mit bodentiefen Fenstern, Dreifachverglasung, Massivholzparkett mit Fußbodenheizung sowie modern ausgestatteten Bädern einen gehobenen Wohnkomfort.

Auch technologisch liegt EICHENHEEGE FAMILY weit vorn: Genießen Sie Highspeed-Fernsehen, -Internet und -Telefonie durch moderne Glasfaserleitungen. Zusätzlich sorgt ein modernes Nahwärmenetz für umweltbewusste und effiziente Wärme.

Einladende Tageslichtbäder mit hochwertigen Designer-Elementen, ebenerdigen Duschen, sowie Gartenterrassen und Dachterrassen mit großen Betonwerksteinplatten bieten HÖCHSTEN WOHNKOMFORT.

Unverbindliche Illustration

MAINTAL: Fachwerkcharme und Main-Idyll vor den Toren der Metropole Frankfurt.

Maintal, entstanden aus den Stadtteilen Dörnigheim, Bischofsheim, Wachenbuchen und Hochstadt, ist die zweitgrößte Stadt im Main-Kinzig-Kreis, direkt an der Stadtgrenze Frankfurts. Die Gemeinde liegt unmittelbar am Main und verfügt über einen gut ausgebauten Uferweg, der zum Fahrradfahren, Joggen oder Spazierengehen einlädt. Der Stadtteil Hochstadt ist Teil der Hessischen Apfelweinstraße, die von Frankfurt nach Hanau führt. Sie erschließt das größte zusammenhängende Streuobstwiesen-Gebiet des Landes. Das Stadtzentrum bietet umfassende und attraktive Einkaufsmöglichkeiten. Für Ausbildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen stehen 13 Schulen sowie 23 Kindergärten und -tagesstätten zur Verfügung. Verschiedene Märkte und kulturelle Einrichtungen bieten Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten.

Die schnelle Erreichbarkeit der Stadt Frankfurt macht MAINTAL zur idealen Ausgangsbasis für einen aktiven Alltag.

Maintal liegt verkehrsgünstig in der Mitte von Offenbach, Hanau und Frankfurt und ist bestens angebunden. Es bestehen Autobahnanschlüsse an die A 66 Frankfurt–Fulda und von da an die A5 sowie verschiedene sehr gute Nahverkehrsverbindungen. Um mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in die Frankfurter Innenstadt bzw. zum Messegelände zu gelangen, benötigen Sie kaum mehr als 25 Minuten. Im 15-Minutentakt verbindet Sie jede der sieben Maintaler Buslinien mit dem U- und S-Bahnnetz des Rhein-Main-Verkehrsverbundes und Sie gelangen somit in kürzester Zeit nach Frankfurt am Main oder Hanau.

Bad Homburg vor der Höhe
Karben
Nidderau
Oberursel
A 661
Kronberg
Bad Vilbel
Bruchköbel
Langenselbold
Maintal
Bad Soden
L3004
Wilhelmsbad
A 45
A 66
Rodenbach
A 661
FRANKFURT AM MAIN
Hanau
A 66
A 648
B 43a
Offenbach am Main
A 45
Hofheim
B 3
Obertshausen
Alzenau
A 5
A 3
B 43
Neu-Isenburg
Heusenstamm
Seligenstadt
B 44
Frankfurt Flughafen
Dreieich
Rodgau
Dietzenbach
Langen
B 45

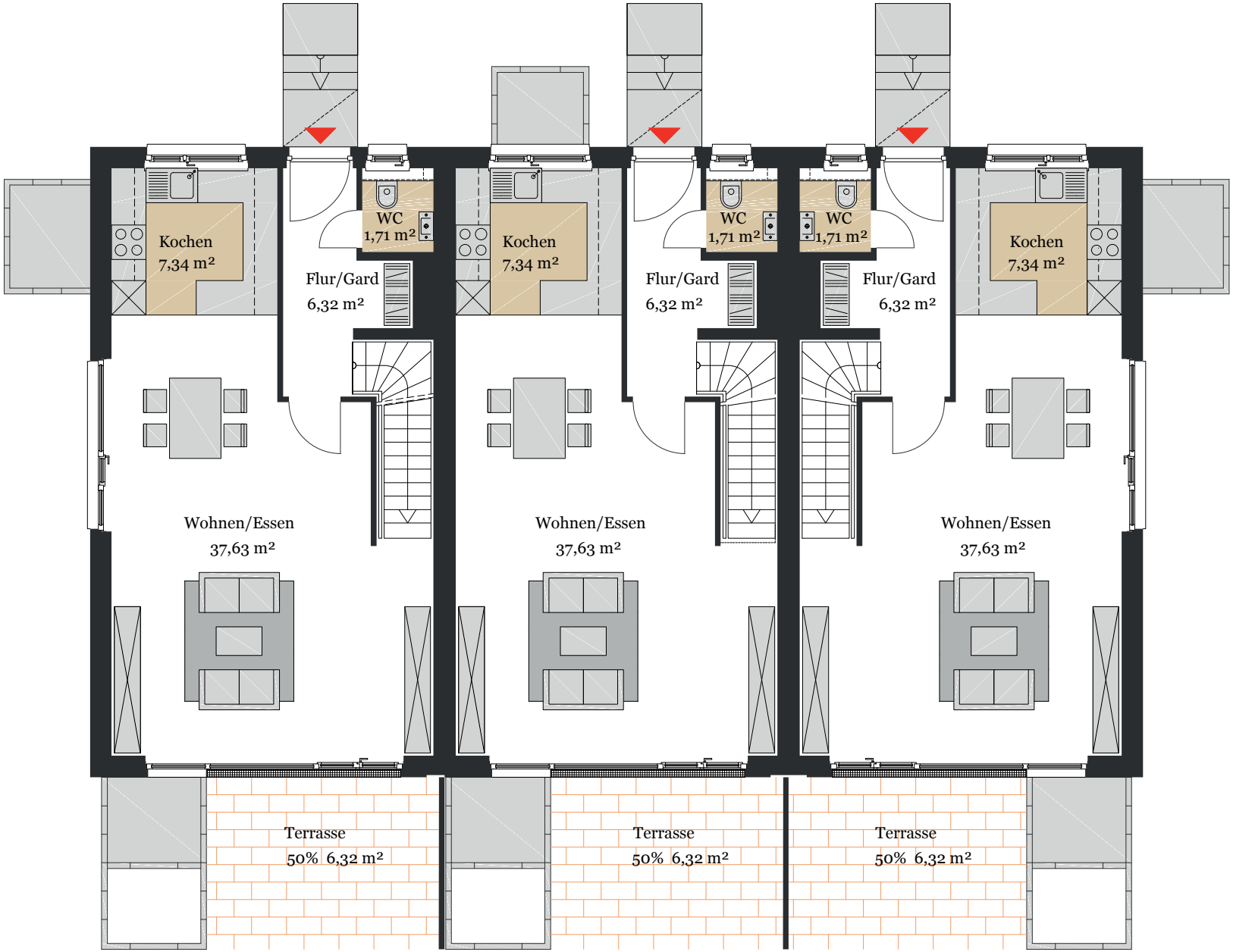
TIEFGARAGE
HAUS B
HAUS C
A 1 A 2 A 3
A 4 A 5 A 6 A 7
A 8 A 9 A 10
A 11 A 12 A 13
C 1 C 2 C 3
C 4 C 5 C 6
C 7 C 8 C 9
D 1 D 2 D 3
D 4 D 5 D 6
D 7 D 8 D 9
E 1 E 2 E 3
E 4 E 5 E 6
E 7 E 8 E 9
B 1
B 2
B 3
B 4
B 5
B 6
B 7
B 8
B 9
EICHENHEEGE
MAINTALER WALD
DAIMLERSTRASSE
N

HAUS TYP A, C, D, E

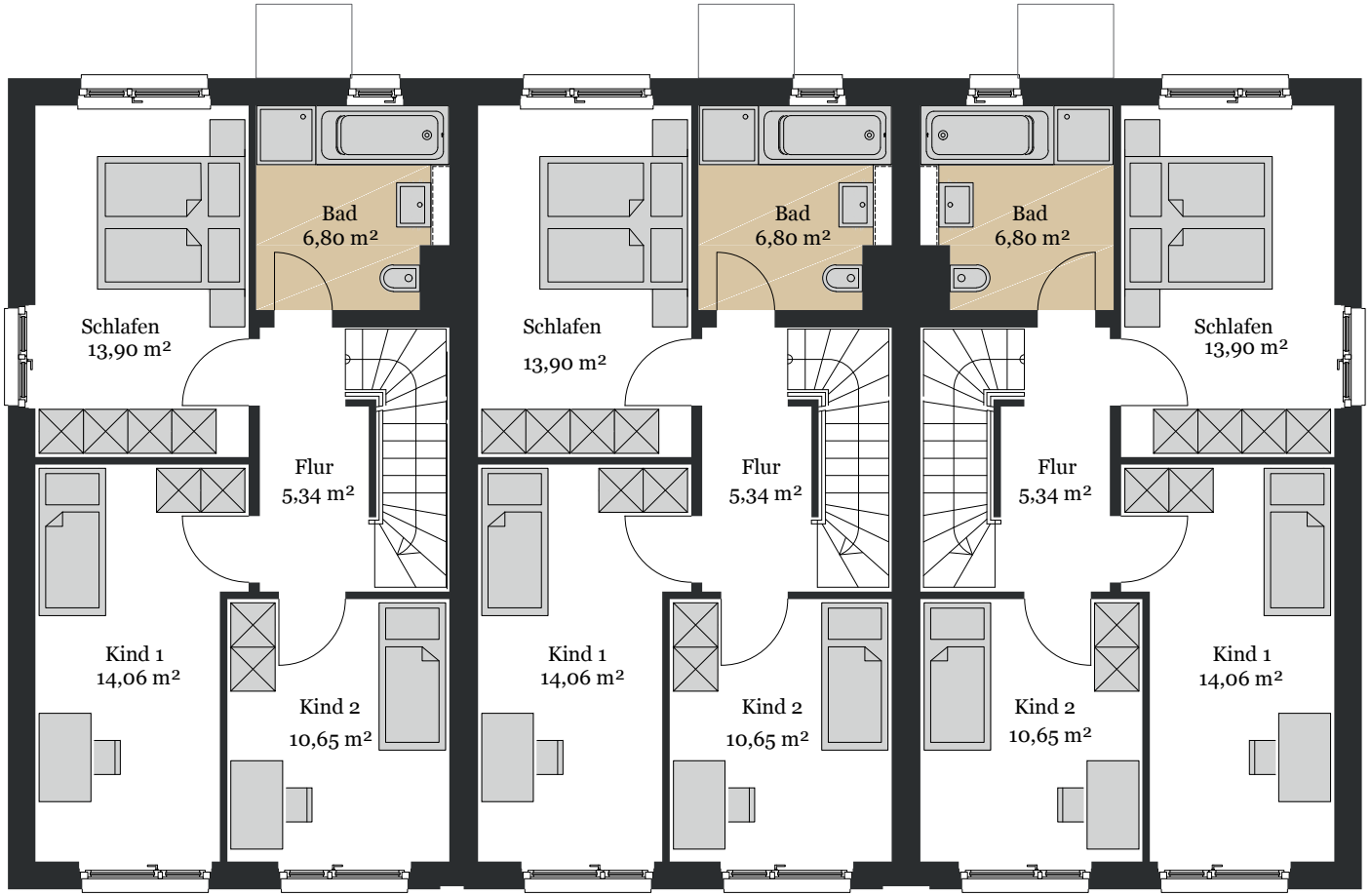
KELLERGESCHOSS
NFL: 53,39 m²

HAUS TYP A, C, D, E

ERDGESCHOSS
WFL: 59,41 m²



HAUS TYP A, C, D, E
GESAMT WFL: 154,65 m²
GESAMT WFL + NFL: 208.04 m²



HAUS TYP A, C, D, E

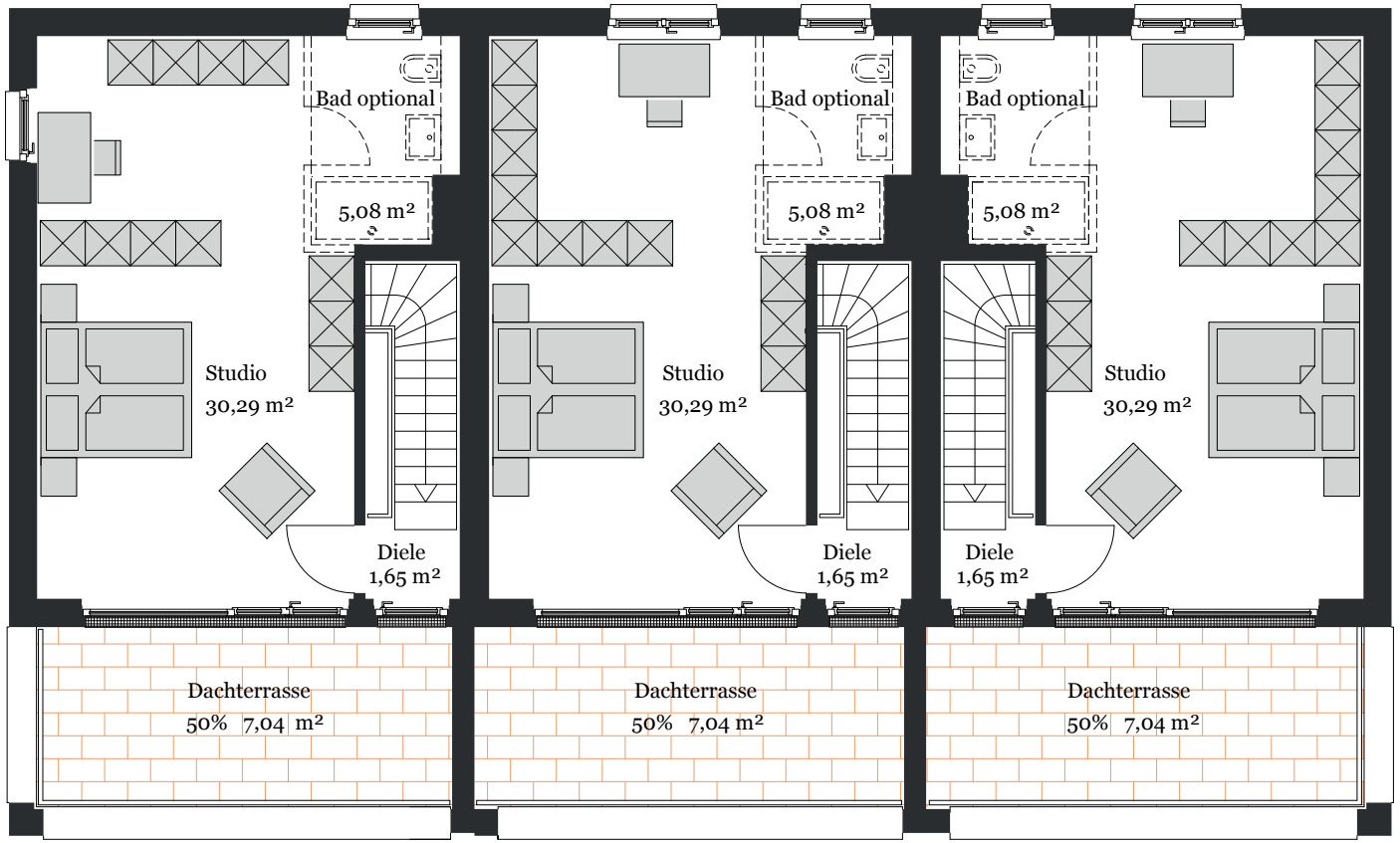
OBERGESCHOSS

WFL: 51,29 m²

N

HAUS TYP A, C, D, E

STUDIO
WFL: 43,95 m²



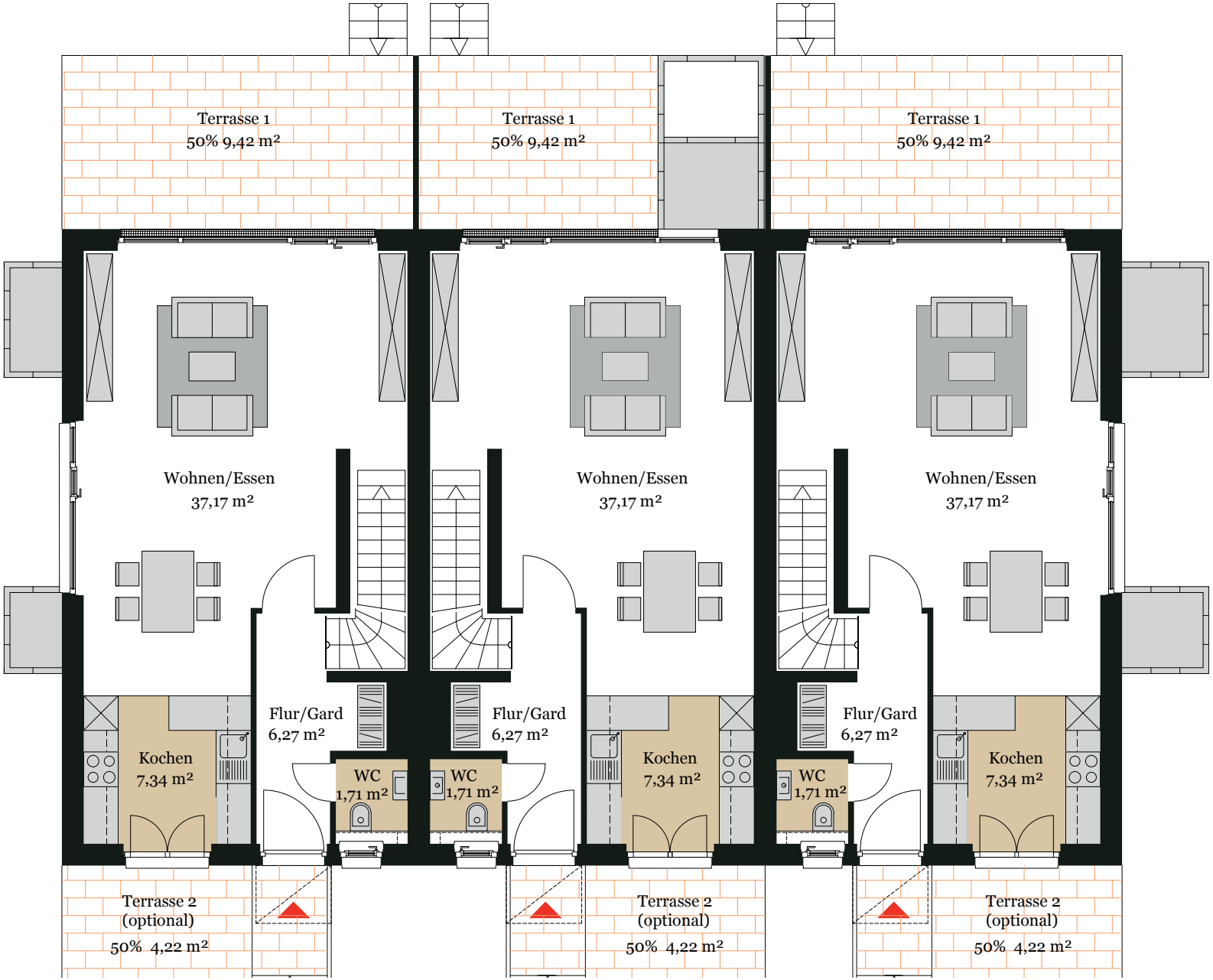
HAUS TYP A, C, D, E
GESAMT WFL: 154,65 m²
GESAMT WFL + NFL: 208.04 m²

HAUS TYP B

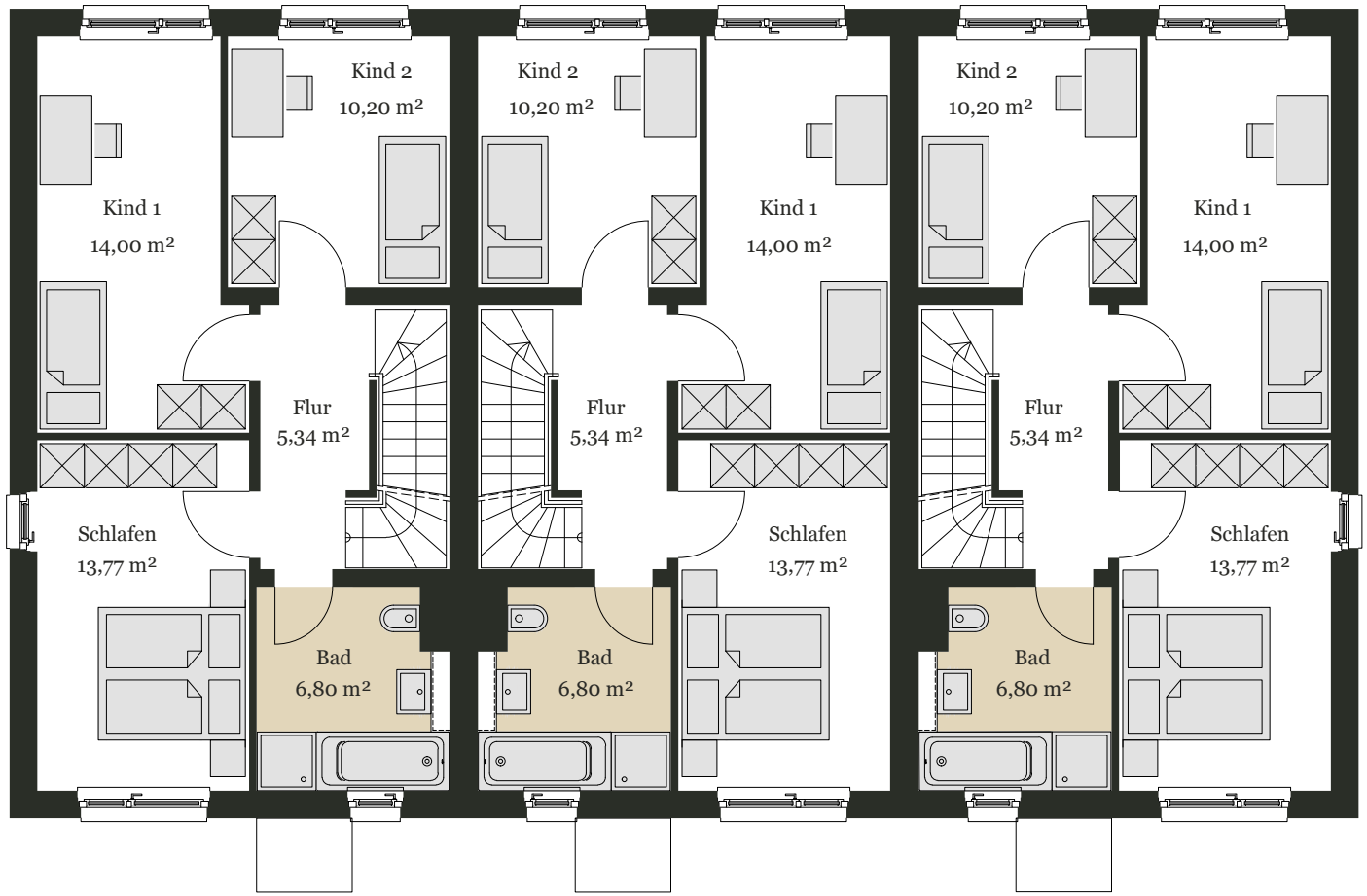
KELLERGESCHOSS
NFL: 53,29 m²

HAUS TYP B

ERDGESCHOSS
WFL: 66,46 m²



HAUSTYP B
GESAMT WFL: 160,60 m²
GESAMT WFL + NFL: 213,89 m²

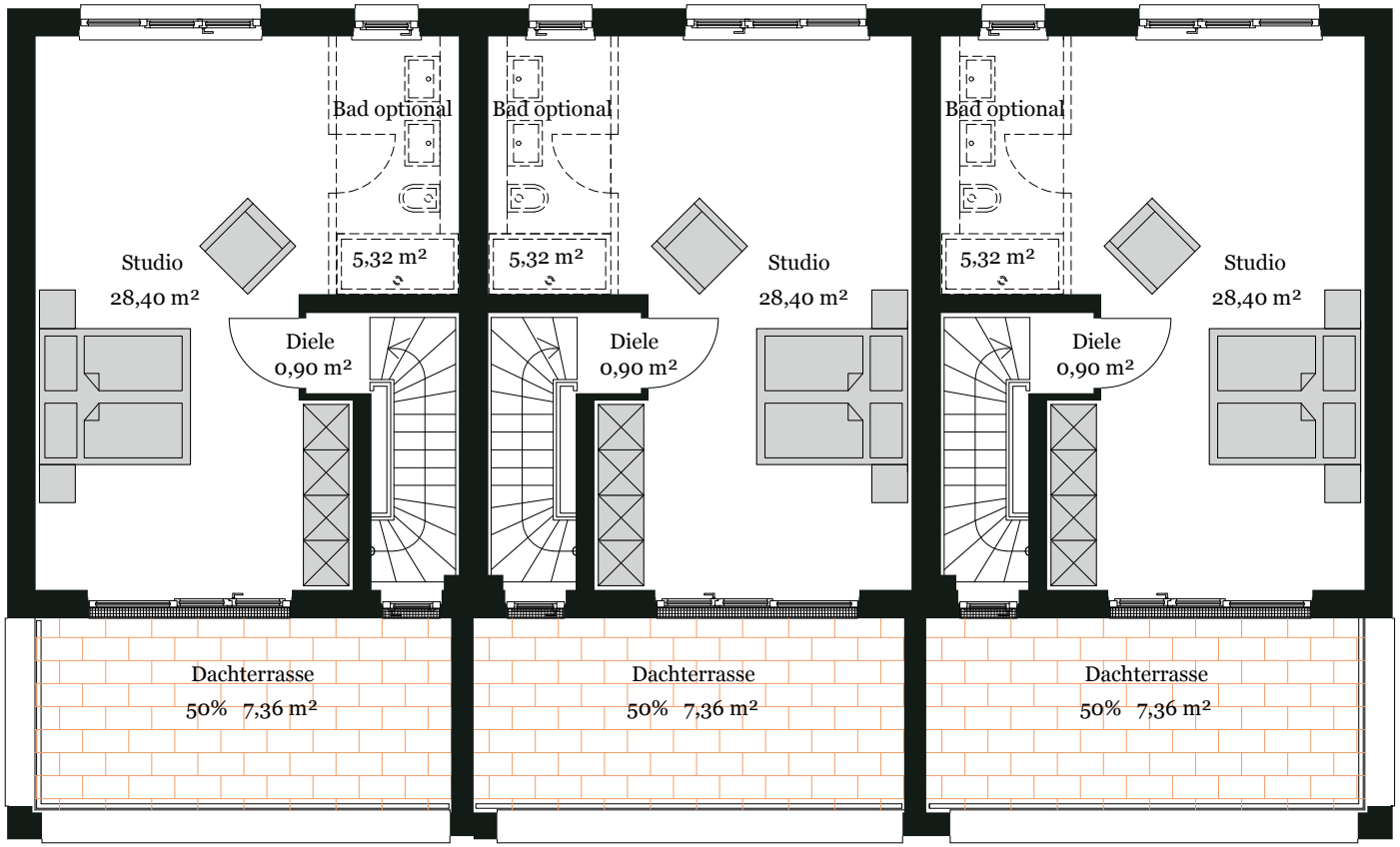


HAUS TYP B

OBERGESCHOSS
WFL: 50,98 m²

HAUS TYP B

STUDIO
WFL: 43,16 m²



HAUSTYP B
GESAMT WFL: 160,60 m²
GESAMT WFL + NFL: 213,89 m²

Die wichtigsten Fakten im ÜBERBLICK – Kurzbaubeschreibung

— Standort und Anspruch
Direkt am Waldrand in Maintal entsteht EICHENHEEGE FAMILY als eine Neubau- Wohnanlage in solider Massiv-Bauweise als Reihenhäuser. Diese werden in dem neuen Baugebiet entlang einer neuen Straße, die zwischen der Daimlerstraße und Eichenheege hergestellt wird, errichtet. Die City 1 Grundbesitz ist Eigentümer des Gesamtgrundstückes und wird auch die Gestaltung des öffentlichen Bereiches durchführen, sodass das komplette Ensemble der neuen Straße im Gestaltungskonzept der City 1 Grundbesitz eingebunden ist.

— Planungsleistungen
Alle zum Bauen erforderlichen Planungsleistungen, Berechnungen, die Bauleitung sowie Prüf- und Genehmigungsgebühren sind im Kaufpreis enthalten.

— Untergeschoss
Die Häuser sind jeweils unterkellert. Im Untergeschoss befinden sich der Technikraum, ein Abstellraum und zwei weitere Kellerräume. Das Untergeschoss ist ebenfalls beheizt und verfügt über Lichtschächte und Fenster gemäß Verkaufsplan.

— Dachgeschoss
Das Dachgeschoss verfügt über eine volle Raumhöhe ohne Dachschrägen. Das Dachgeschoss kann optional mit einem Duschbad und WC ausgestattet werden. Die Dachdecken werden als Betonkonstruktion ausgeführt. Der Schutz gegen Außenlärm und der Brandschutz sind in diesem Konstruktionsprinzip verbessert.

— KfW
Die Häuser entsprechen dem KfW-Effizienzhaus-Standard 55 und können durch die KfW gefördert werden. Als förderfähige Basis dient die Energieeinsparverordnung (EnEV) 2013. Das Förderprogramm dient der zinsgünstigen langfristigen Kreditfinanzierung des Ersterwerbs von KfW-Effizienzhäusern mit niedrigem Energieverbrauch und CO_2-Ausstoß.

— Hausanschlüsse
Die Hausanschlüsse zur Versorgung mit Wasser, Strom, Wärme, Telefon, TV sowie der Abwasseranschluss am städtischen Kanal sind im Kaufpreis enthalten. Die Häuser erhalten Highspeed-Glasfaser-Multimediaanschlüsse.
Die City 1 Grundbesitz schließt entsprechende Versorgungsverträge ab, die durch den Käufer übernommen werden bzw. in die der Käufer eintritt.

— Geschossdecken
Alle Geschossdecken werden aus massivem Stahlbeton gemäß Statik ausgeführt. Auch die Dachdecke wird als Stahlbetondecke mit einer Dampfsperre, einer Wärmedämmung gemäß Wärmeschutznachweis und einer Folienabdichtung oder eine bituminöse Abdichtung ausgeführt. Der Kellerboden wird aus WU-Stahlbeton hergestellt.

— Außenwände & Fassade
Die massiven Außenwände der Obergeschosse bestehen aus Kalksandstein oder Stahlbeton und einem Wärmedämmverbundsystem. Den Abschluss bildet ein strukturierter Oberputz. Die Farbgestaltung wird durch den Architekten festgelegt. Die Kelleraußenwände werden aus WU-Beton in der Bauweise einer „weißen Wanne“ gefertigt. Das Untergeschoss wird als durchgehende weiße Wanne, als gemeinsame Einheit für jeweils mehrere nebeneinander liegende Häuser gestaltet.

— Innenwände
Tragende Innenwände werden aus Kalksandstein oder Stahlbeton, nicht tragende Innenwände aus Trockenbau-Metallständerwänden mit doppelter GK-Bekleidung hergestellt.

— Fenster
Die großzügigen Fensterelemente der Häuser werden mit Rollläden oder Raffstores ausgestattet. Es werden dreifach isolierverglaste Kunststofffensterelemente eingebaut. Mindestens ein Flügel in jedem Wohnraum mit Fenstern erhält einen Dreh-Kipp-Beschlag. Es können Absturzsicherungen vor den bodentiefen Fenstern montiert werden. Sämtliche Fenster und Fenstertüren im Erdgeschoss können auf Wunsch zusätzlich eine einbruchhemmende Ausstattung erhalten.
Alle Fenster erhalten außen eine eloxierte oder beschichtete Aluminiumfensterbank, ausgenommen Elemente zu Terrassen und Balkonen.
Die Innenfensterbänke bestehen aus Betonwerkstein oder Feinsteinzeug oder Naturstein, Farbe und Material nach Wahl des Architekten im Rahmen des Gesamtgestaltungskonzeptes, außer bei bodentiefen Fenstern.

— Hauszugänge
Die Haustüren werden als Holzkonstruktion ausgeführt, alternativ Kunststoff oder Metall nach Wahl des Architekten, inklusive Beschlägen, Schloss und Zylinder. Die Türen erhalten eine Dreifachverriegelung. Türdrücker oder Stoßgriff nach Gestaltung bzw. Auswahl des Architekten.
Es wird eine Gegensprechanlage mit Klingelfeld im oder am Türelement eingebaut. Modell und Ausführung nach Wahl des Architekten.

— Innentüren
Die Innentürblätter erhalten eine dreiseitige Dichtung. Unterschnitte nach Lüftungskonzept bis 20mm sind möglich.

— Innenputz / Maler
Sämtliche tragenden Wände bzw. Massivwände in den Wohnräumen erhalten einen einlagigen Maschinen- oder Spachtelputz. Die Stoßfugen der Halbfertigteilschalen der Stahlbetondecken sowie die Fugen der GK-Platten in den Häusern werden gespachtelt. Die Wände der Wohnräume sowie Flur/Diele werden mit Raufaser Mittelkorn belegt und weiß gestrichen, ausgenommen geflieste Flächen. Im Bad werden die nicht gefliesten Wände mit glatter Oberfläche ausgeführt und weiß gestrichen. Die Stahlbetondecken in den Häusern werden fugenverspachtelt und weiß gestrichen. Sichtbare Stahlteile werden zur Aufnahme von Lackfarbe vorbereitet und seidenmatt beschichtet. Die Fugen der Wände und Decken im Untergeschoss werden grob geschlossen und gestrichen bzw. beschichtet. Der Boden im Untergeschoss erhält einen Anstrich.

— Estricharbeiten
Alle Wohngeschosse werden mit schwimmendem Estrich ausgestattet, in dem die Fußbodenheizung integriert ist. Das Untergeschoss erhält

ebenfalls schwimmenden Estrich, ohne integrierter Fußbodenheizung.

— Dachterrassen

Die Dachterrassen werden aus einer massiven Stahlbetonkonstruktion ausgeführt, erhalten eine Abdichtung und werden mit einem Oberbelag aus Beton-Terrassenplatten belegt. Das Brüstungsgeländer wird als farblich beschichtetes Stahlgeländer mit oder ohne Glasfüllung ausgeführt, gemäß Gestaltungskonzept des Architekten. Zwischen benachbarten Dachterrassen werden Sichtschutzwände nach Gestaltungskonzept des Architekten ggf. mit Öffnungen im oberen Bereich ausgeführt.

— Innenliegende Treppen

Treppenwangen aus Stahlrohrprofilen, die Treppenläufe werden mit Eichenholzstufen belegt. Die Treppenläufe erhalten zu Absturzkanten ein Stahlgeländer in den Bereichen, in denen keine durchgängige Stahlkonstruktion zur Absturzsicherung vorhanden ist, jeweils mit senkrechten Füllstäben aus Stahl. Das Geländer wird farblich passend beschichtet. Eichenholzhandlauf einseitig treppenbegleitend.

— Fliesenarbeiten

Es werden moderne und großformatige Feinsteinzeug-Bodenfliesen inkl. Sockelleisten nach Wahl des Architekten in Bädern, WCs und in der Küche verlegt. An den Wänden in Bad und evtl. WC werden dazu passende rechteckige Feinsteinzeug-Wandfliesen verlegt. Fliesenmaterialpreis ca. 35,00 €/m², inkl. MwSt. (empfohlener Verkaufspreis des Herstellers).

— Parkett

Auf allen Wohnflächen, auch Diele, Flur, Entree, wird Massivparkett verlegt. Ausgenommen die Flächen, die mit Fliesen versehen sind, und das Untergeschoss. Das Echtholzparkett wird mit dem Untergrund kraftschlüssig verklebt und vor Ort geschliffen und versiegelt oder geölt. Ausgeführt wird ein Eiche-Mosaikparkett im englischen Verband. Das Parkett erhält eine passende Sockelleiste.

— Fußbodenheizung und Wärme

Jedes Reihenhaus erhält einen Anschluss an das Fernwärmenetz eines Contractors. Die Übergabestation ist Eigentum des Contractors. Die Beheizung der Wohnräume erfolgt über Fußbodenheizung. Die Warmwasserversorgung erfolgt über Zirkulationskreisläufe von einem zentralen Warmwasserspeicher.

— Sanitärinstallation

Badewanne: Einbauwanne aus Stahl weiß emailliert, Länge mindestens 160 cm nach Wahl des Architekten, mit Aufputz-Einhebel-Wannenmischer. Handbrause mit Wandhalter und glattem Schlauch. Duschen: In allen Geschossen bodengleiches Duschelement. Duschen mit Aufputz-Brausenmischerthermostat mit Brauseset. Duschabtrennungen (Duschkabinen) sind nicht im Leistungsumfang enthalten, diese ist jedoch für den Betrieb notwendig und ist vom Käufer zu installieren. Waschtisch: Formschöner Waschtisch, weiß, wandhängend, in den Bädern ca. 400–600 mm breit, im Gäste-WC ca. 250 mm tief und ca. 400–500 mm breit, gem. Grundrissdarstellung mit Einhebel-Waschtischmischer. Klosett: Tiefspül-Klosett weiß, wandhängend, bei geometrischer Notwendigkeit nach Wahl des Architekten als Compactversion, Spülkasten mit Spartaste, WC-Sitzgarnitur in Weiß. Küche: Kaltwasser- und Warmwasseranschluss werden jeweils bis zum Eckventil geführt. Der Kaltwasseranschluss wird für den Anschluss der Spülmaschine als Kombi-Eckventil ausgeführt. Es wird eine Abwasserleitung DN 50 mm eingebaut. Die Installation erfolgt teilweise über dem Fußbodenaufbau und vor der Wand (auf Putz). Außenbereiche und Terrassen: Eine Außenzapfstelle ist bei der Terrasse im Erdgeschoss und im Dachgeschoss vorgesehen. Alle Außenzapfstellen werden als frostsichere Armaturen ausgeführt. Zisterne: In der Außenanlage wird eine Zisterne als Schachtbauwerk eingebaut, in der das auf den Dachflächen anfallende Niederschlagswasser gesammelt wird. Das gesammelte Wasser kann als Bewässerung des Gartens und die WC-Spülung im Gäste-WC des Erdgeschosses genutzt werden. Bei geleerter Zisterne erfolgt automatisch die Nachspeisung mit Trinkwasser.

— Lüftung

Die Intensivlüftung, Nennlüftung und reduzierte Lüftung der Häuser erfolgt als freie Lüftung durch den Nutzer über die Fenster, nutzerunabhängig wird nur die Feuchteschutzlüftung als freie Lüftung / Querlüftung über Gebäudeundichtigkeiten und Außenwandluftdurchlässe / Fensterfalzlüfter durch natürlichen Differenzdruck der Außenfassaden ausgeführt, alternativ nach Notwendigkeit unterstützt durch Einzelraumablüfter mit Grundstufe im Dauerbetrieb.

— Elektroinstallation

Schalterprogramm: Qualität entsprechend Busch Jäger Future Linear oder Jung AS 500 alpinweiß oder Gira Standard 55 reinweiß oder Gira E2 reinweiß oder Merten msmart polarweiß glänzend nach Wahl des Architekten. Nicht lieferbare Modelle werden gleichwertig ersetzt. Alle Installationen in Wohnräumen werden unter Putz ausgeführt, wenn nicht gesondert erwähnt. Die Leitungen im Untergeschoss werden auf Putz ausgeführt. Es werden keine Beleuchtungskörper oder Leuchtmittel geliefert.

— Außenanlage

Die Außenanlage wird betriebsfähig fertiggestellt. Die Fußwege zu den Hauseingängen, die Stellplätze, Garagen oder Carports (nach Verkaufsplan), die Sichtschutzwände neben den Erdgeschossterrassen, falls im Grundriss dargestellt, die Mülltonnenboxen oder Mülltonnenschränke, die Traufstreifen als Schotterstreifen, alternativ aus Betonwerksteinplatten nach Wahl des Architekten um das Gebäude, die Lichtschächte oder Schotterbeete sowie Beete und Grünflächen werden nach Notwendigkeit und nach Wahl des Architekten ausgeführt.

ZU IHRER INFORMATION:

Die gültige Leistungs- und Ausstattungsbeschreibung entnehmen Sie der beglaubigten Baubeschreibung. Informieren Sie sich bei uns persönlich über weitere Ausstattungsmöglichkeiten und verwirklichen Sie sich Ihren ganz persönlichen Traum von den eigenen vier Wänden.

1A

Kunden der City 1 Group profitieren von über zwanzig Jahren ERFAHRUNG in kundenorientierter Immobilienentwicklung.

Entwicklung wie auch Erwerb von Immobilien sind komplexe Vorgänge. Dank hoher Verlässlichkeit und bester Kundenbetreuung ist die CITY 1 GROUP seit über zwanzig Jahren als unabhängiger Investor, Projektentwickler, Bauträger und Bestandsverwalter im Rhein-Main-Gebiet erfolgreich. Im Fokus der Geschäftsaktivitäten stehen hierbei die Entwicklung von Büro-, Geschäfts- und Wohngebäuden. Neben Neubauprojekten – vom Reihenhaus bis hin zu großzügigen Wohnanlagen – realisiert die CITY 1 GROUP auch Umbauten, Revitalisierungen und Sanierungsobjekte in enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden.

Die CITY 1 GROUP, ein inhabergeführtes mittelständisches Unternehmen, ist stolz darauf, weit mehr als 1.000 Wohnungen und Häuser realisiert und ebenso viele Kunden zur eigenen Immobilie verholfen zu haben. Durch ihre konzentrierte Erfahrung im wirtschaftsstarken Rhein-Main-Gebiet bietet die CITY 1 GROUP risikofreien Erwerb bei höchster Wohn- und Lebensqualität und somit eine zu jeder Zeit sichere Kapitalanlage.

COMODO »
Frankfurt-Bockenheim

Im Jahr 2011 entstand in der Ginnheimer Landstraße 1 in Frankfurt am Main diese moderne Wohnanlage im hellen Bauhausstil mit 30 Wohneinheiten und insg. 3.100 m² Wohnfläche.

« LUMA Stadtvillen
Frankfurt–Bockenheim

Im schönen und ruhigen Bockenheim (Lötzenerstr. 7–17) entstanden diese klar gestalteten Stadtvillen mit 47 Wohnungen und insg. 5.000 m² Wohnfläche.

BESSER bauen zahlt sich aus. Die City 1 Group baut Freiräume und schafft dabei Werte.

Die Auswahl der Grundstücke in erstklassigen Lagen, anspruchsvolle Architektur, solide Bauweise und hochwertige Ausstattung bilden in Kombination mit qualifizierter Beratung die Säulen unseres Erfolges. Unser interdisziplinäres Team begleitet Kunden mit viel Erfahrung und Engagement während des gesamten Projektes – von der Konzeptions- und Planungsphase bis zur schlüsselfertigen Übergabe, von der Vermarktung bis zum Betrieb der Immobilie.

Die auf den Seiten 36 – 41 dargestellten Immobilien sind Referenzprojekte.
Weitere Objekte aus unserem Portfolio finden Sie unter: **www.city-1.de**

LE PARC QUARTIER

Frankfurt–Dornbusch

Im sehr beliebten, weil zentral und ruhig gelegenen Frankfurter Dornbusch entstanden 38 exklusive Wohneinheiten für jeden Anspruch und 33 Tiefgaragenstellplätze auf einem großzügigen Areal.

CITY 1
GRUNDBESITZ

Telefon: (0 69) 26 91 680 23
E-Mail: info@city-1.de
Online: www.city-1.de

Impressum: City 1 Grundbesitz GmbH · Frankfurter Straße 149 · D-63263 Neu-Isenburg
Geschäftsführer: Vassilios Farmakis · Amtsgericht Frankfurt HRB 10388 · St.-Nr.: 035/730/21079
Aufsichtsbehörde nach § 34c GewO: Kreis OF Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Projektentwicklung: Projekt- und Bauentwicklung GmbH
C. Anastassiou · Zum Hopfengarten 21 · D-63303 Dreieich
Planung: Dipl.-Ing. Alexis Anastassiou · alexis.anastassiou@gmx.de
Visualisierungen: www.archydra.com
Fotos: Stefan Gröpper

Haftungsausschluss: Die gültige Leistungs- und Ausstattungsbeschreibung entnehmen Sie bitte der beglaubigten Baubeschreibung. Alle Darstellungen sind nur beispielhaft. Einrichtungsgegenstände sind nicht Gegenstand des Angebots. Dieser Prospekt dient zur Information und stellt kein vertragliches Angebot dar. Änderung und Gestaltung bleiben vorbehalten. Für Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen. Mögliche behördliche Auflagen können die Planung und Quadratmeterzahlen geringfügig verändern. Es gelten ausschließlich die Bestimmungen des Kaufvertrags sowie die notariell beurkundete Baubeschreibung. Dieses Material erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Der Inhalt entspricht dem Stand bei Drucklegung. Änderungen und Irrtum bleiben vorbehalten. Grundrisse, Grafiken und Fotos offerieren Gestaltungsmöglichkeiten und haben keine Verbindlichkeit für spätere Realisierungen.